



Fäldi-Fläsch

2/2008

V o r w o r t: Vorbilder

D a m a l s im Jahr 1985 im Tessin: Am Tag vor dem 50-Kilometer-Marsch in der Rekrutenschule mussten wir mit der Vollpackung von Mendrisio zu Fuss auf den Monte Generoso verschieben. Im Verlauf des ansteigenden Marsches fiel unsere Kompanie auseinander. Vom Kader sahen wir nichts mehr, unser Zug war in kleinere Gruppen auseinander gefallen. Den Weg fanden wir nur noch von Einweisposten zu Einweisposten. Bei jeden Einweisposten hiess es, das Ziel sei nur noch 300 bis 400 m entfernt. Nach zig Einweisposten glaubten wir diesen nicht mehr. Unsere Kompanie war zu einem Sauhaufen verkommen. Die Füsse und der Rücken schmerzte, die Motivation war am Boden, das Kader wünschten wir auf den Mond als unser kleines Innerschweizer „Grüppli“ an eine wunderschöne Waldlichtung mit einem alten Haus gelangte. Wir legten die Packung ab, hockten auf die Brüstung und versuchten wenigsten die Abendstimmung einzufangen.

Wörtlich, wie aus dem heiterem Himmel, stand unser Schulkommandant vor uns. Wir erwarteten schon einen zünftigen „ZS“; unsere Stimmung war schon auf „dem sagen wir aber was“ eingestellt.

In grossväterlichem aber bestimmtem Ton fragte er uns, wie es uns gehe. Dann folgte ein fünfminütiger Vortrag den ich im Wortlaut nicht mehr wiedergeben kann. Aber seine Worte gingen um Verantwortung übernehmen, in schwierigen Situationen die Uebersicht zu behalten, einander zu motivieren statt aufzuschaukeln, sich auf sich verlassen, zusammenzuhalten, Blattern mit Pflaster statt mit Worten zu „heilen“ und einen Sonnenuntergang zu erleben statt in nur zu begaffen.

Nach den fünf Minuten standen wir wie begossene Pudel da. Wie konnten wir in dieser Situation nur so versagen. Wir schulterten unsere Packung, marschierten ermuntert los und erreichten nach einer knappen Stunde unser Biwak.

U n d h e u t e : Wenn ich heute die Zeitung lese oder die Vorkommnisse in der Leitung des VBS sehe, frage ich mich immer mehr, wo diese Vorbilder wie unser Schulkommandant geblieben sind.

Roland Seehaus, Redakter Fäldi Fläsch

***Bilderbogen 18.04.2008:
Besichtigung CKW in Emmen***



Familienausflug Sonntag 07.09.2008



Treffpunkt:

09.30 Uhr Talstation Gondelbahn
Sörenberg Rossweid.

Verschiebung:

Nach der Besammlung gibt es verschiedene Möglichkeiten auf die Rossweid zu gelangen.

- Variante 1: Mit der Gondelbahn
- Variante 2: Fusswanderung auf asphaltierter Bergstrasse, der auch für Kinderwagen geeignet ist
- Variante 3: Mit dem Privatauto

Verpflegung:

Auf der Rossweid wird ein Apero und eine Suppe offeriert. Es stehen zudem Feuerstellen für die Verpflegung aus dem Rucksack zur Verfügung oder es besteht auch die Alternative im Restaurant Rossweid à la card zu essen.

Aufenthalt:

Die Rossweid verfügt über einen grossen Kinderspielplatz für die kleinen Gäste und für wanderfreudige Teilnehmer bietet das Erholungsgebiet optimale kurz - Wanderungen.

Anmeldung:

Bitte um Anmeldung mit Anmeldetalon auf letzter Seite bis 03.09.2008

Vo dem red mer ned, das hed mer!

Am Samstag den **22. November** findet der gemütliche Spielabend statt. Wir sind am Sempachersee im **Restaurant Sonne an der Seestr. 23 in Eich LU**. Wir treffen uns um **19.00 Uhr** bei der Kegelbahn im Untergeschoss. Wiederum bieten wir einen gemütlichen Spiel und Spassabend an, mit anschliessender Versteigerung.

Um ca. 20.15 Uhr werden wir eine Pause einlegen, damit diejenigen Personen die noch Hunger haben, ein freiwilliges Nachtessen zu sich nehmen können. Es sind alle Mitglieder mit Familien und Anhang recht herzlich willkommen.

Um die Organisation zu vereinfachen bin ich euch dankbar wenn ihr euch bis zum Freitag den 14. November anmeldet (Anmeldetalon letzte Seite)

*Alois Gabriel,
Chef Ressort Anlässe*

Neue Internetadresse

Bitte beachtet, dass die Internetadresse leicht geändert hat.

www.fwww.feldweibel.ch



Termine 2008**04.09.2008**

Stamm im Restaurant Listrig in Emmenbrücke, 18.00 h.

07.09.2008

Familienausflug im Raum Sörenberg.

02.10.2008

Stamm im Restaurant Listrig in Emmenbrücke, 18.00 h.

11.+12.10.2008

„Reise in den Süden“ unser Wochenendausflug in die Sonnenstube der Schweiz.

01.11.2008

Allerheiligen: Kranzniederlegung im Friedental in Luzern.

03.11.2008

Vortrag Sicherheitspolitisches Forum zum Thema „Klimaveränderung“ 20.00 h Hotel Continental-Park in Luzern. Eintritt ist frei.

06.11.2008

Stamm im Restaurant Listrig in Emmenbrücke, 18.00 h.

22.11.2008:

“Vo dem red' mer ned, das hed mer!” im Restaurant Sonne in Eich.

24.11.2008

Vortrag Sicherheitspolitisches Forum zum Thema „Der Sicherheitswahn“ 20.00 h Hotel Continental-Park in Luzern. Eintritt ist frei.

04.12.2008

Stamm im Restaurant Listrig in Emmenbrücke, 18.00 h.

13.12.2008

Weihnachtsfeier mit der Sektion Innerschweiz.

**Anmeldungen**

Familienausflug 07.09.2008

 Ja/Wir, ich komme/n!
__ Anzahl Personen

Vo dem red mer ned, das hed ner!

 Ja/Wir, ich komme/n!
 nehmen am Nachtessen teil
__ Anzahl Personen

Name, Vorname: _____

Wohnort: _____

Post: Hptfw Alois Gabriel Schulstr. 5, 5525 Fischbach-Göslikon

Mail: alois.gabriel @ bluewin.ch

Natel P: 079 708 62 53 (auch SMS)

Natel G: 079 618 79 70

Tel. G: 056 200 88 06